



Medienmitteilung

Samedan, 22.04.2009

Neue Übertrittsmöglichkeit von der Höheren Fachschule für Tourismus Graubünden in die Hochschule für Technik und Wirtschaft in Chur

Campus Tourismus: Dort lernen, wo andere Ferien machen

Ab August 2009 können die Absolventinnen und Absolventen der Höheren Fachschule für Tourismus Graubünden direkt ins 3. Studienjahr des Lehrgangs «Bachelor of Science in Tourism» an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Chur einsteigen. Das neu konzipierte Übertrittsangebot wurde im Rahmen des Campus Tourismus Graubünden geschaffen.

«In Graubünden hat man einfach die besseren Aussichten», lautet das Motto des Projektes Campus Tourismus Graubünden, das vom kantonalen Amt für Höhere Bildung initiiert wurde und zwei Hauptziele verfolgt: zum einen die Pflege des engen Bezugs zwischen den verschiedenen Studienangeboten in Tourismus/Hotellerie und der Berufspraxis, zum andern die Förderung der Übertrittsmöglichkeiten für die Studierenden zwischen den drei Partnerschulen Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) in Chur, Höhere Fachschule für Tourismus (HFT) Graubünden in Samedan und Swiss School of Tourism and Hospitality (SSTH) in Passugg.

Erstmals gemeinsam in der Öffentlichkeit aufgetreten sind die Bildungsinstitutionen des Campus Tourismus Graubünden am 1. August 2008 in Berlin, wo der Tourismuskanton Graubünden sich werbewirksam einem internationalen Publikum als hochkarätige Ferien- und Ausbildungslandschaft präsentierte.

Passerelle zwischen attraktiven Ausbildungsgängen

Wer das dreijährige Studium Tourismusfachfrau/-fachmann HF an der HFT Graubünden mitten in der Tourismusdestination ENGADIN/St. Moritz absolviert hat, verfügt über eine fundierte, praxisbezogene Ausbildung mit interessanten Perspektiven. Neben dem direkten Einstieg in die Tourismusbranche stehen auch zahlreiche Weiterbildungswege offen. Neu

unter diesen ist die soeben geschaffene Übertrittsmöglichkeit zwischen der HFT Graubünden und der HTW in Chur.

Ab 2009/2010 profitieren die Studierenden der HFT Graubünden von der Option, parallel zu ihrem ordentlichen 2. und 3. Studienjahr vorbereitende Module für den Hochschul-Studiengang «Bachelor of Science FHO in Tourism» an der HTW Chur belegen zu können. Dank dieser so genannten «Passerelle» werden die HFT-Absolventinnen und -Absolventen nach dem Abschluss als dipl. Tourismusfachfrau/-fachmann HF nahtlos ins 3. und abschliessende Studienjahr der HTW Chur zugelassen.

Der Übertritt in die HTW Chur setzt nicht nur eine solide fachliche Vorbereitung voraus, sondern auch gute Englischkenntnisse. Das Bachelor-Studium umfasst insgesamt 180 Punkte des europaweit verwendeten ECTS-Systems zur Anrechnung von Studienleistungen. Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen erhalten den international anerkannten Titel «Bachelor of Science FHO in Tourism» mit Angabe der jeweiligen Vertiefungs- bzw. Spezialisierungsrichtung.

Weitere Informationen unter: www.academia-engiadina.ch

Kontaktperson:

Karen Taubner

Studienberaterin HFT Graubünden

Höhere Fachschule für Tourismus Graubünden

Academia Engiadina

Quadratscha 18

7503 Samedan

Telefon: +41 81 851 06 62

Email: karen.taubner@academia-engiadina.ch

Campus Tourismus www.campus-tourismus.ch

Amt für Bildung www.ahb.gr.ch

HFT Graubünden www.academia-engiadina.ch

HTW Chur www.htwchur.ch

SSTH Passugg www.ssth.ch

